

1. FC Nürnberg e.V.olution

Beitrag von „Chris“ vom 5. März 2018, 12:43

[Zitat von putzi](#)

Clubi hat dazu eigentlich schon alles geschrieben.

Und nein, wir sind nicht deshalb hinten dran weil wir ein e.V. sind, wir sind deshalb hinten dran weil wir Jahrzehnte schlecht gewirtschaftet haben, und zumindest die letzte Phase dieses Elends unter Bader wurde nur durch einen e.V. ermöglicht bei dem das AR Gremium unfähig ist und die Mitglieder lethargisch bzw. an Pfründesicherung interessiert waren.

Ich glaub Pepe schrieb es schon leicht sarkastisch, du schlägst vor jetzt das zu machen was vor zwanzig Jahren mal unter Umständen funktioniert hat.

Wir schieben einen haufen Altlasten vor uns her und solange der nicht weg ist werden wir nie nachhaltig auf die Beine kommen.

Alles anzeigen

Nur noch soviel:

Der e.V. wird im der ausgegliederten Gesellschaft durch die "unfähigen" ARs vertreten, die jedes Jahr weggewählt werden können.

Wenn du das so glaubst, musst du dem Investor tatsächlich die Entscheidungshoheit geben.

Was ja durchaus möglich ist und per se nicht verkehrt.

Da gibt es kein richtig oder verkehrt - sondern verschiedene Modelle.

Aber es muss jeder für sich entscheiden, ob er das möchte, dass ein Investor bei uns die Entscheidungen fällt.

Und was bei einer Ausgliederung automatisch mehr Professionalisierung bringt soll mir einer mal erklären.

Das ist extrem personenabhängig.